

Zum 1. Dezember: Grüße von Pilger Rudi Simeth



Da fliegen gleich mehrere Engel um den Christbaum beim Pfarrhaus ☐ ... stellt Pilger Rudi fest...

Mit diesem ganz besonderen Foto von Pilger Rudi Simeth wollen wir hier und heute das „erste Fensterchen“ dieser Adventszeit öffnen. Unser „Pilgerbruder“ aus Weiding in der Oberpfalz hat es gestern bei Schneetreiben fotografiert, als er eine kleine Schneewanderung machte.

Dazu sendet er folgenden Gruß:

Liebe Pilgerschwestern vom Wolfgangsweg,

Ja – die Lichterwege mögen Licht und Hoffnung in diese dunkle Zeit bringen.

Dazu brauchen wir auch immer wieder „Brückenbauer“, die sich zu neuen Ufern aufmachen und verbindende Worte sprechen. So können wir auch tiefe, kalte und reißende „(Lebens)Flüsse“

überwinden.

Heut beim „finster werd´n“ bin ich auch so einen „Brückenbauerweg“ gleich zweimal gegangen.

Im Nachbarort Arnschwang sind vier neue Radweg-Brücken entstanden, die wunderbare Ein- und Ausblicke bieten.

Da sie bei schönem Wetter jeder gehen kann, bin ich bei Wintereinbruch und Schneegestöber gegangen.

Und die Engel waren dabei – das Bild beweist es ☐

Ja und als Dank für viele, viele – meist virtuelle Wege, die wir schon gemeinsam gegangen sind, schick ich hier das Album dazu mit drei Adventsliedern untermalt:

30.11_Winter wird's Arnschwang – Heilsame Wanderungen (waldaugen.de)

Album-Überschrift:

Spaziergang in Arnschwang bei Wintereinbruch am späten Nachmittag und beim „finster werd´n“ auf dem Rundweg über die vier neuen Radweg-Brücken. Vorbei am Wasserschloß, dem alten Feuerwehrhaus und am Dorfplatz. Stimmungsvoll mit Adventsliedern untermalt.

Unser Kommentar:

Das ist eine wunderbare Stundenschneepilgerwanderung über die Brücken und sagt so viel aus über die Lebensbrücken, die uns trockenen Fußes über die Wasser führen. Danke, lieber Pilgerbruder Rudi und sei herzlich begrüßt von Deinen Pilgerschwestern vom Wolfgangsweg. Diese Fotoserie ist mitsamt den Liedern ein sehr stimmungsvoller Eintritt in diese Adventszeit.